Panther taumeln: Verletzungsfluch trifft Fürstenfeldbruck erneut!

Die Brucker Panther verlieren nach schwacher Leistung gegen Landshut (27:32) und geraten zunehmend in personelle Schwierigkeiten.

Fürstenfeldbruck, Deutschland - Die Verletzungsmisere der Brucker Panther erreicht einen neuen Tiefpunkt! Im Spiel gegen Landshut, das mit 27:32 verloren ging, musste Coach Martin Wild nach weiteren schweren Blessuren seiner Spieler bangen. Fynn Lühr verletzte sich an seiner bereits lädierten Schulter und droht für mehrere Wochen auszufallen. Dies ist ein weiterer Rückschlag, da Benedikt Kellner und Kilian Weigl bereits im Lazarett sind und Florian Bernhard wegen einer angerissenen Patellasehne bis Weihnachten pausieren muss.

Die Situation wird immer dramatischer: Torhüter Kai Kussmaul bleibt nur der Galgenhumor. „Wenn das so weitergeht, darf ich nächste Woche auf der Linksaußen-Position versuchen, mein Bestes zu geben“, sagte er. Mit nur einem fitten Torwart konnte der Druck der Landshuter, die drei Spieler mit roten Karten verloren, nicht standgehalten werden. „Wir haben zu viele technische Fehler gemacht und nicht unser Konzept gespielt“, resümierte Coach Wild. Mit den aktuellen Ausfällen ist die Lage alles andere als rosig für die Panther, die scheinbar unaufhaltsam in Schwierigkeiten geraten.

Details

Ort

Fürstenfeldbruck, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de